

Pressedienst der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises



Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises, Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems
Pressesprecher: Uwe Rindsfüßer, Saskia Daubach-Metz (Stv.)
Tel.: 02603 972-177; 02603/972-181, Telefax: 972-6177, 972-6181
E-Mail: referat03@rhein-lahn.rlp.de

www.rhein-lahn-kreis.de

Nr. 107 – 21. März 2020 / Rhein-Lahn-Kreis.

Aktuelle Fälle

Mittlerweile ist die Zahl der bestätigten Fälle auf 34 gestiegen. Der neue Fall ist aus der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau. Alle 34 Personen sind isoliert. Die Kontaktermittlungen der Infizierten laufen.

Fieberambulanz

In der vergangenen Woche herrschte viel Andrang an der Fieberambulanz, die der Rhein-Lahn-Kreis auf dem Gelände des ehemaligen Bundeswehrdepots in Gemmerich eingerichtet hat. Weit über 400 Tests wurden, so Landrat Frank Puchtler, in der ersten Woche durchgeführt.

Wichtig ist, die Versicherungskarte mitzubringen, damit eine schnelle Zuordnung und ein reibungsloser Ablauf gewährleistet sind.

Corona-Hotline

Verdachtsfälle sind an das Kreisgesundheitsamt zu melden: Telefonnummer 02603/ 972-555, E-Mail: infektionsschutz@rhein-lahn.rlp.de. Das weitere Vorgehen wird vom Kreisgesundheitsamt individuell in Abstimmung mit dem Patienten organisiert.

Weitere Informationen

Aktuelle Informationen erhalten Sie unter: www.rhein-lahn-kreis.de oder auf der Facebookseite des Rhein-Lahn-Kreises (Link auf der Kreisseite).

Aufruf des Landrats

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die aktuelle Lage und die getroffenen Maßnahmen greifen tief in unser Leben ein und sorgen für einschneidende Veränderungen im Alltag.

Ich bitte Sie hierfür um Ihr Verständnis, denn es geht um unser wertvollstes Gut, unsere Gesundheit und den Schutz unseres Lebens.

Mein Dank gilt allen, die sich in vielfältiger Form einbringen und mit Ihrem Einsatz helfen, die aktuelle Lage zu bewältigen.

Es gilt eine große Herausforderung zu meistern, dafür bitte ich Sie um Ihre Unterstützung.

Bleiben Sie gesund und helfen Sie einander.

Ihr

Frank Puchtler